

# Guillermo Mordillo, der Zeichner für den Frieden

1932 in Buenos Aires als Sohn spanischer Eltern geboren, ist Mordillo heute einer der beliebtesten Illustratoren unserer Zeit. Obwohl ohne oder sparsam mit Worten, werden seine Cartoons auf der ganzen Welt verstanden. Sein liebevoller Blick ins Leben, seine unerschöpfliche Kreativität und nie versiegender Humor gehen mit den einzigartig witzigen Mensch- und Tierfiguren einher.

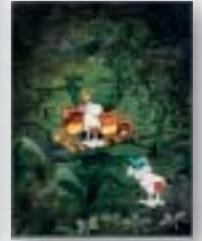
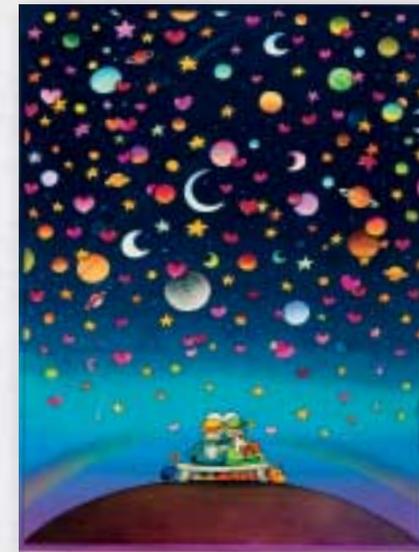
Schon mit 20 Jahren kam Mordillos Talent zum Vorschein. Er arbeitete in den USA als Werbedesigner und Bilderbuchzeichner, wirkte bei den Animationsfilmen »Popeye« und »Little Lulu« mit.

In den 60er Jahren erschienen die ersten Cartoons in Paris Match und Stern. Sie machten ihn weltbekannt. Seine lustigen Gestalten bevölkerten bald Puzzles und Kalender, wurden zu Stars im Fernsehen. Es folgten Kinderbücher und Alben, die seither Bestandteil nationaler und internationaler Buchläden sind.

Mordillo glaubt unermüdlich an die lebenspendende Kraft des Humors. Er zeichnete animierte Tierfiguren für die Sesamstraße, liebenswürdige Monster für Clips und Filme im Deutschen Fernsehen und für die Friedensaktionen von Amnesty International.

Videos, CD-Roms, Plüschtiere, Holzspielzeug, Schul-, Geschenk- und Sportartikel mit Mordillo-Figuren kamen in Europa, China, Japan, Nord- und Südamerika sowie Australien auf den Markt. Neuerdings erscheint ein Computerspiel in Deutschland.

Mordillo ist Ehrenprofessor der spanischen Universität Alcalá de Henares und Träger zahlreicher Medaillen, Preise und internationaler Auszeichnungen.

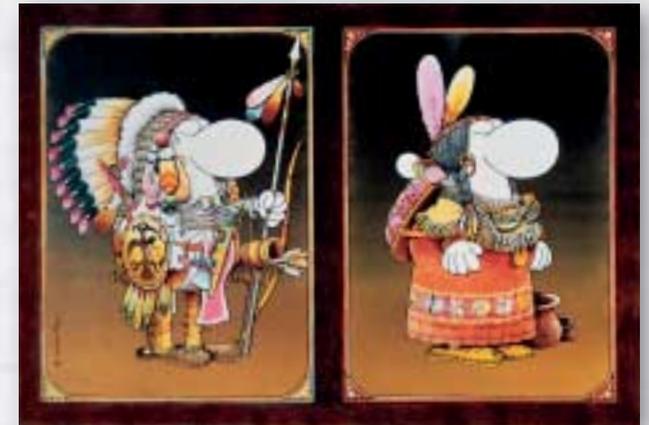


Ausstellungen seiner Werke fanden in fast allen europäischen Metropolen statt, wie z.B. in Hamburg, Paris, Rom, Palma und in seinem Heimatland Argentinien.

Mordillos Humor ist durch das Nebeneinander von Gegensätzen gekennzeichnet. Extremes schwarz / weiß steht neben brillanten Farben. Große leere Flächen behaupten sich neben überaus vollen Plätzen.

Mordillo liebt den Sport, insbesondere den Fußball, den er als Junge spielte und später Golf, den er als Erwachsener betreibt. Auch hier guckt sein hintergründiger Humor aus den Zeichnungen hervor, in denen er diese Leidenschaft aufs Korn nimmt.

Wir lieben diesen Zeichner, in dessen Protagonisten wir verwandte Seelen erkennen. Sie wollen in den Verwicklungen der Liebe, den körperlichen Begierden und dem Wunsch nach Entspannung und Glück dem alltäglichen Chaos ein Schnippchen schlagen. Sie führen uns unsere Stärken und Schwächen vor. Sie zeigen uns, dass trotz der Missstände das Leben schön und bunt sein kann.



## Die Arbeitsweise

Mordillo zeichnet zuerst mit Bleistift / Tusche auf ein Blatt, das er danach koloriert. Um es zu vermeiden, dass die Arbeit an einem einzelnen Cartoon zu langwierig und ermüdend wird, beginnt er mehrere Cartoons gleichzeitig und wechselt im Laufe des Tages von einem zum anderen um die Lebendigkeit und Frische der einzelnen Ideen zu erhalten. Am Schluß trägt er akribisch Datum und Werknummer ein. Danach werden die Originalzeichnungen von ihm fotografiert und archiviert. Die hochwertigen Farbproduktionen der Originale gehen anschliessend auf die Reise durch die Welt der Verlage.



Die Stadt Böblingen und der Verein Deutsches  
Fleischermuseum e.V. laden Sie, Ihre Freunde und Bekannten

**Freitag, 21. Oktober 2005, 19 Uhr**

Zur Eröffnungsveranstaltung der Ausstellung in das Foyer des  
Neuen Rathauses Böblingen, Marktstraße 1 herzlich ein.

## Programm

Begrüßung  
Alexander Vogelgsang, Oberbürgermeister

Guillermo Mordillo  
spricht über Mordillo

Zur Ausstellung  
Nurdan Drignath M.A., Amt für Kultur

Musikalische Umrahmung  
Musik- und Kunstschule Böblingen

Mordillo signiert seine Bücher

Wir danken verschiedenen Verlagen, Agenturen  
und anderen, für die freundliche Unterstützung bei der  
Realisierung der Ausstellung

## Ausstellung

**21. Oktober 2005 – 23. April 2006**

Deutsches Fleischermuseum Böblingen, Marktplatz 27  
(Vogtshaus), 71032 Böblingen, Tel. 0 70 31/ 6 69 - 4 73 / - 4 85,  
Eintritt € 2,-

## Öffnungszeiten

Di 10 – 12 und 14 – 19 Uhr, Mi und Do 10 – 12 und 14 – 17 Uhr  
Fr 10 – 12 Uhr, Sa 14 – 17 Uhr, So und Fei 11 – 17 Uhr  
Das Museum ist am 24., 25. und 31.12.2005 geschlossen

## Öffentliche Führungen

So 06.11.2005, 15.00 Uhr  
Mo 26.12.2005, 15.00 Uhr  
So 15.01.2006, 15.00 Uhr  
Di 21.02.2006, 17.30 Uhr  
So 19.03.2006, 15.00 Uhr  
Di 04.04.2006, 17.30 Uhr  
Finissage:  
So 23.04.2006, 15.00 Uhr

## Computerspiel im Museum

Mordillo Jungle Fever  
© Phenomedia Publishing  
GmbH, Bochum 2005

## Mordillo-Mitmach-Aktion der Stadtbibliothek für Kinder ab 5 Jahren

Aktionen und Spiele rund um  
die lustigen Cartoons.  
Gestaltung eines Mordillo-  
Puzzles

Di 17.01.2006, 16 Uhr  
Stadtbibliothek Diezenhalde

Mi 18.01.2006, 16 Uhr  
Kinderbibliothek »Im Höfle«

Do 19.01.2006, 15 Uhr  
Büchereizweigstelle  
Murkenbach

Fr 20.01.2006, 16 Uhr  
Büchereizweigstelle  
Dagersheim



»Liebe Tiere ... bitte glaubt nicht, dass ich mich über Euch  
lustig machen will. Das Gegenteil ist der Fall: Meine  
Zeichnungen stecken voller Sympathie für all diejenigen, die  
wie ihr auf diese Welt gekommen sind, um die Abenteuer,  
Ängste und Absurditäten des Lebens mit uns Menschen zu  
teilen.« Mordillo

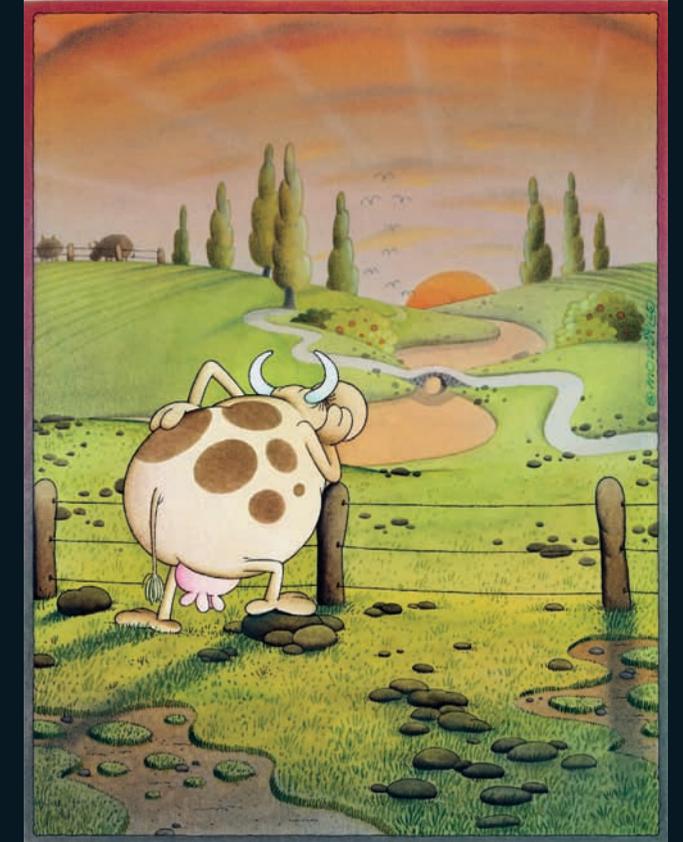
»Meine Bilder haben keine Texte, weil ich viele Jahre in  
Ländern verbracht habe, deren Sprache ich anfangs nicht  
richtig konnte, und da habe ich mich nicht getraut,  
Bildunterschriften zu schreiben.« Mordillo

»Jeder Erwachsene ist auch nur ein großes Kind. Ich auch.  
Ich sehe mich nicht als Künstler, sondern als Humorist. Es ist  
mir wichtig, die Menschen glücklich zu machen.« Mordillo

Stadt Böblingen

# MORDILLO

ohne Worte



Cartoons zum Verlieben

**21.10.2005 – 23.4.2006**  
Deutsches Fleischermuseum Böblingen

[http://www.boeblingen.de/Kultur/Sport\\_und\\_Freizeit/Museen\\_Galerien/Ausstellungen\\_2005/Deutsches\\_Fleischermuseum\\_Boeblingen](http://www.boeblingen.de/Kultur/Sport_und_Freizeit/Museen_Galerien/Ausstellungen_2005/Deutsches_Fleischermuseum_Boeblingen)